

Welche anderen Behandlungsmöglichkeiten bestehen noch?

Das Offenwinkelglaukom wird in den meisten Fällen mit Medikamenten behandelt, die mindestens einmal pro Tag angewendet werden müssen. Dabei gibt es nicht selten Nebenwirkungen. Leider bringt diese Behandlung nicht bei jedem Patienten den gewünschten Erfolg.

Die Argon Laser Trabekuloplastik (ALT) war früher eine weit verbreitete Form der Glaukombehandlung. Die ALT kann im Gegensatz zur SLT nicht häufiger durchgeführt werden, da sie lokal Zellen zerstört.

Eine andere Laserbehandlung ist die so genannte CPK (Zyklophotokoagulation). Nach dieser Operation bestehen oft lang anhaltende Reizzustände am behandelten Auge. Ihr Augenarzt wird Sie gerne beraten. Sollten die beschriebenen Möglichkeiten nicht ausreichen, kann eine Operation in Betracht gezogen werden.

Wie wirksam ist die Behandlung mit SLT?

Die SLT vermindert den Augeninnendruck zwischen 20% und 30% bei einer Erfolgsrate von größer 75%¹. Der Erfolg hängt maßgeblich von der Pigmentierung im behandelten Auge ab. Für den seltenen Fall, dass die SLT bei Ihnen nicht wirkt, besteht weiterhin die Möglichkeit einer medikamentösen Behandlung oder von anderen operativen Eingriffen.

¹ Die Lasertrabekuloplastik in der modernen Glaukomtherapie – ein Überblick Laser Trabeculoplasty in Modern Glaucoma Therapy – a Review Roman Greslechner, Detlev Spiegel



IHR AUGENARZT:

Diese Broschüre wurde auf Grundlage des aktuellen Wissensstandes erstellt und stellt keinerlei Empfehlung für eine Behandlung dar. Bitte lassen Sie sich von Ihrem Arzt beraten, um Ihre Eignung für die SLT-Behandlung einzuschätzen.

A.R.C.
LASER
MADE IN GERMANY



SLT

**Die schonende Alternative
bei Grünem Star.**



SLT_FLYER_ARC-Laser_2024-07_rev2-1_DE
Editors: B. Dasargöl, M. Grimm

Herausgeber und Copyright:

A.R.C. Laser GmbH
Bessemerstraße 14
90411 Nürnberg
Deutschland

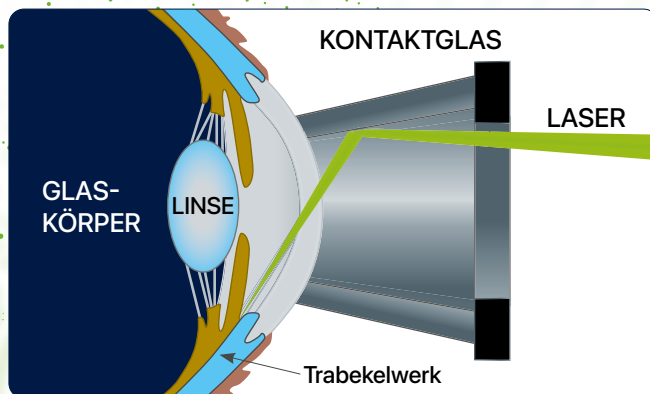
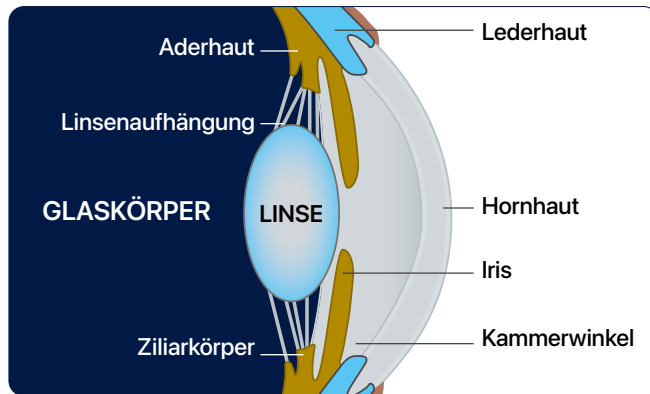
T + 49(0)911 217 79-0
F + 49(0)911 217 79-99
www.arclaser.de
info@arclaser.de

A.R.C.
LASER
MADE IN GERMANY

Für wen ist die SLT-Behandlung geeignet?

Die SLT-Behandlung ist für Patienten gedacht, bei denen der Grüne Star diagnostiziert wurde und die auf Augentropfen verzichten oder diese reduzieren möchten.

- ➔ Bei Offenwinkelglaukomen, pseudoexfoliativen oder pigmentierten Glaukomen.
- ➔ Falls Sie Ihre Glaukommedikamente nicht vertragen oder Schwierigkeiten bei deren Verabreichung haben.
- ➔ Falls Sie bereits Glaukومتropfen anwenden und auf Anraten Ihres Arztes mit der SLT kombinieren möchten.
- ➔ Bei erhöhtem Augeninnendruck mit der Gefahr einer Schädigung des Auges.



Warum ist es wichtig, den Augeninnendruck zu senken?

Im Auge wird permanent Kammerwasser produziert. Um ein gesundes Gleichgewicht bzw. den richtigen Augeninnendruck herzustellen, fließt die entsprechende Menge über den Kammerwinkel ab und gewährleistet die Gesundheit der Linse und Netzhaut. Ist dieser Abfluss blockiert, steigt der Augeninnendruck und damit das Risiko, an einem Offenwinkelglaukom zu erkranken. Diese Form des Grünen Stars ist die häufigste Art des Glaukoms. Um Ihr Augenlicht zu schützen, ist es von großer Bedeutung, den Augeninnendruck zu kontrollieren und gegebenenfalls zu senken.

Was ist SLT?

SLT steht für „Selektive Laser Trabekuloplastik“. Diese einfache und hoch wirksame Laserbehandlung kann den Augeninnendruck erheblich reduzieren. Die Laserbehandlung wird in der Augenarztpraxis durchgeführt und dauert im Normalfall nur wenige Minuten.

Ist die SLT schmerzhaft?

Die SLT ist eine schmerzarme Behandlungsform und hat nahezu keine Nebenwirkungen. Die Behandlung kann im Bedarfsfall wiederholt werden.

Die SLT-Therapie arbeitet mit extrem kurzen Laserimpulsen (nur 0,000000003 Sekunden) im Bereich des grünen Lichts. Dadurch entsteht gegenüber anderen Behandlungen keine thermischen Schädigung im Auge.

Der Laser wirkt mit geringer Energie gezielt auf pigmentierte Zellen, ohne umliegendes Gewebe zu schädigen. Als Reaktion verbessert der körpereigene Heilungsprozess den Abfluss des Kammerwassers auf natürliche Weise.

Was passiert während der Anwendung?

Vor der Behandlung wird das Auge zunächst mit pupillenverengenden Augentropfen vorbehandelt. Danach wird mit leicht brennenden Tropfen eine milde, örtliche Betäubung hergestellt. Nach Aufsetzen einer Behandlungslupe werden schonende Lichtimpulse durch das Mikroskop abgegeben.

Der ganze Prozess dauert nur wenige Minuten. Sobald die Behandlung abgeschlossen ist, kann ihr Arzt noch entzündungshemmende Tropfen verabreichen.

Ein bis zwei Tage nach der Behandlung sollte der Augeninnendruck merklich gesunken sein. Der behandelnde Augenarzt wird den Erfolg in regelmäßigen Abständen kontrollieren.

Wie oft kann die SLT angewendet werden?

Die SLT ist sanft und erzeugt keine Gewebeschäden. Daher kann sie bei Bedarf bedenkenlos wiederholt werden. Dieser Vorteil ist bei anderen Laserbehandlungen nur eingeschränkt vorhanden.